

Kügele

Alu-Profile vereinen Technik und Optik



Für LVT- und Designbeläge bietet Kügele mit „Configo“ (links) eine Lösung mit Klemmsystem, „Mini Flex“ wird mit Schrauben fixiert.

Bild: Kügele

Der Vielfalt an Designbelägen begegnet Kügele mit einer ebenso vielfältigen Auswahl an Bodenprofilen. Das Unternehmen aus Wien setzt auf ein sehr breites und tiefes Sortiment mit über 5.000 Artikeln und verspricht eine rasche Lieferfähigkeit. Dabei will Kügele mit zahlreichen Verlegesystemen und Monoprofilen aus eigener Entwicklung und Produktion beweisen, dass bei Abschluss, Übergang, Ausgleich oder Treppenkante technische Notwendigkeit und ansprechende Optik kein Widerspruch sind.

„Configo“ ist ein zweiteiliges Klemmsystem aus Aluminium, höhenverstellbar für LVT und Designbeläge mit Höhen zwischen 3,6 mm und 7 mm. Erhältlich sind Sets für Abschluss-, Übergangs- und Ausgleichsprofil – alle laut Hersteller formschön und in fünf Farbtönen verfügbar (Silber, Sand, Gold, Bronze und Titan/Edelstahloptik). Außerdem gibt es ein „Configo“-Treppenkanten-Set in Silber, ebenfalls für Belaghöhen zwischen 3,6 mm und 7 mm. Das zweiteilige Schraubensystem „Mini Flex“ aus Aluminium setzt auf Eleganz und eignet sich für LVT und Designbeläge. Es ist höhenverstellbar für Belaghöhen zwischen 3,9 mm und 7,6 mm und schwenkbar bis maximal 9 mm.

Zusätzlich sind Monoprofile, Treppenkanten und Dehnfugenprofile (mit Silikon in allen farblichen Nuancen) ebenso verfügbar wie eine große Sortimentsbreite für Designbeläge zum Kleben, für Rigid-Boards oder für Klick-Beläge auch mit zwei verschiedenen Profil-Systemen.

www.kuegele.com

Interface

Klassischer Look neu interpretiert

Mit „Brushed Lines“ erweitert das international tätige Bodenbelagsunternehmen Interface sein Portfolio um eine weitere Kollektion. Das neue LVT-Design ist von der Natur inspiriert und kombiniert diffuse lineare Texturen mit organischen Formen und matten Farbtönen. So entsteht laut Produktbeschreibung eine hochwertige Optik, die im täglichen Gebrauch nichts von ihrer Ausstrahlung verlieren soll. Der moderne Bodenbelag ergänzt natürlich verwitterte Elemente und spiegelt die Faszination älterer Gebäude wider. Die Ästhetik des Designs will so auf großen und kleinen Flächen gleichermaßen wirken. So lassen sich vielseitige, integrierte Bodenbelagslösungen erschaffen. Mit seinem subtilen Design, das durch raue und natürliche Motive angeregt wurde, steht „Brushed Lines“ für moderne Raffinesse. Die Kollektion schafft es laut Hersteller, das Licht einzufangen und den Boden so zum Strahlen zu bringen. Ihre 20 Farbstellungen reichen von warmen und kühlen neutralen Tönen bis hin zu erdigen, mineralähnlichen Schattierungen mit Varianten wie Blush, Honey, Rouge, Celadon, Teal Oxide und Eucalyptus. „Brushed Lines“ ist standardmäßig mit der Rückenkonstruktion „Sound Choice“ ausgestattet, um Produktangaben zufolge die Leistung eines harten Bodens, kombiniert mit besten akustischen Eigenschaften bieten zu können. Die Kollektion besteht nach Herstellerangaben zusätzlich zu 39 % aus recycelten Materialien, wird CO₂-neutral produziert und soll einfach zu installieren und zu pflegen sein.

www.interface.com



Die neue Kollektion „Brushed Lines“ gibt es in 20 Farbstellungen sowie mehreren Schattierungsvarianten.

Bild: Interface